

Objektbereich Mehrfamilienhaus

„Wir sind froh, uns für das dezentrale Pumpensystem entschieden zu haben.“



Rita Straka, Geschäftsführerin
Lebenshilfe Guben

„Wir wollten für das neue Wohnheim ein Heizsystem, das für Bewohner wie Mitarbeiter gut zu regeln ist. Im alten Gebäude hatten wir das Problem, dass Heizkörper ständig auf und zuge dreht wurden und das nicht kontrollierbar war. So war Wilo-GeniAx für uns die ideale Lösung, um auf Heizkörper mit Thermostatventilen zu verzichten und jederzeit in die Heizungsregelung eingreifen und dabei die Wünsche der Bewohner individuell berücksichtigen zu können. Denn die Bedürfnisse und Empfindungen sind halt unterschiedlich. Wenn es Kollegen oder Bewohnern zu kühl ist, können unsere für das System geschulten Mitarbeiter die Temperaturen entsprechend verändern, was aber selten erforderlich ist. Wir sind froh, uns für das dezentrale Pumpensystem entschieden zu haben.“

Allen Bedürfnissen gerecht geworden Wärmekomfort für das neue Wohnheim der Lebenshilfe



Objekt: Lebenshilfe
Guben

Planung: Bärmann &
Partner GbR

Ausführung: BIS Bau-
Instandhaltung-Service
GmbH

Die Lebenshilfe Guben betreut und unterstützt Menschen mit Behinderungen, von klein an bis ins hohe Alter. 2011 ließ die Lebenshilfe ein neues Wohnheim für behindertengerechtes Wohnen mit Kurz- und Langzeitpflege errichten, um unter anderem dem hohen Pflegebedarf einiger Bewohner besser gerecht zu werden. Der Aspekt des räumlichen Komforts, vor allem auch im Bereich Wärme, zählte hier zu den wichtigsten Entscheidungskriterien für die haustechnische Ausstattung. Daher fiel bei der Wärmeverteilung die Entscheidung auf das Dezentrale Pumpensystem. Denn Wilo-GeniAx wird den verschiedenen Pflege- und Betreuungsbedürfnissen sowie den unterschiedlichen Temperaturempfindungen der 24 Bewohner optimal gerecht.

Der Einsatz von Wilo-GeniAx wird von allen Beteiligten durchweg positiv aufgenommen. Insbesondere das Betreuungspersonal schätzt es sehr, nicht mehr eigenständig Thermostatventile auf- und zudrehen zu müssen, sondern immer die erforderliche Raumtemperatur zu haben, vor allem in den weitgehend zur Pflege genutzten Bereichen, wie den Bädern. Besonders vorteilhaft ist auch, dass sich die Raumtemperaturen individuell an die Tagesverläufe der Bewohner anpassen lassen, da Raumebelegung und damit Wärmebedarf stark variieren. So verlassen einige Bewohner tagsüber das Haus, um zur Arbeit zu gehen, andere pflegebedürftigere sind den ganzen Tag über zu Hause. Die Mitarbeiter im Wohnheim sind daher sehr froh über die automatisierte Regelung.

Projektdaten:

Lebenshilfe Guben

Maßnahme	Neubau
beheizte Fläche	950 m ²
Heizlast des Gebäudes	N.A.
Wärmeübergabe	Fußbodenheizung, Radiatoren
Wärmeerzeugung	N.A.
Wilo-GeniAx Inbetriebnahmedatum	April 2012
Anzahl verbauter Pumpen	120



* 20% Heizenergieeinsparung und 50% Stromeinsparung im Vergleich zu konventionellen Heizungsanlagen wurden vom TÜV Rheinland zertifiziert; das Einsparpotential gegenüber hydraulisch nicht abgeglichenen Systemen ist gemäß VDMA-Studie sogar um bis zu 15% größer.

